Literaturwissenschafter*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Literaturwissenschafter*innen beschäftigen sich auf wissenschaftlicher Ebene mit Literatur. Sie analysieren Texte in Bezug auf deren stilistische Merkmale und psychologischen Aspekte. Dabei bedienen sich Literaturwissenschafter*innen Methoden zur Untersuchung und Interpretation literarischer und nicht-literarischer Texte. Außerdem betrachten sie den geschichtlichen und gesellschaftlichen Hintergrund der Werke.

Literaturwissenschafter*innen arbeiten vor allem an Universitäten in Bereichen der Lehre, Betreuung von Studierenden und Forschung.

Im außeruniversitären Bereich sind sie in Verlagen, Medienunternehmen, Bibliotheken oder im Archivwesen tätig. Sie arbeiten eigenständig sowie im Team mit Berufskolleg*innen und Expert*innen aus anderen wissenschaftlichen Disziplinen zusammen.

Ausbildung

Für den Beruf Literaturwissenschafter*in ist in der Regel ein abgeschlossenes Universitätsstudium z. B. in Germanistik, Anglistik, Romanistik oder Vergleichende Literaturwissenschaften erforderlich.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- literarische Texte analysieren und reflektieren
- literarische Texte im geschichtlichen und gesellschaftlichen Rahmen ihrer Entstehungszeit untersuchen
- Methoden zur Untersuchung und Interpretation literarischer und nicht-literarischer Texte entwickeln und anwenden
- Texte in der Originalsprache lesen und interpretieren
- auf ein Teilgebiet spezialisieren (z. B. Literaturgeschichte, Literaturkritik, Literaturinterpretation, Literaturtheorie, Editionsphilologie)
- wissenschaftliche Texte verfassen
- an Universitäten unterrichten
- literaturwissenschaftliche Forschung betreiben
- Literaturkritiken verfassen und veröffentlichen

Anforderungen

- didaktische Fähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- gute Allgemeinbildung
- gute rhetorische Fähigkeit
- schriftliches Ausdrucksvermögen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Motivationsfähigkeit

- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geschichtsbewusstsein
- Selbstmotivation

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft

- Informationsrecherche und Wissensmanagement
- interdisziplinäres Denken
- kritisches Denken
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft